

Konstrukt

Attributionen für schulischen Erfolg und Misserfolg
(aus der Sicht von Schülerinnen und Schülern)

Entwicklungsform

Neuentwicklung

Originalinstrument**Freigabe und Bedingungen der Verwendung**

nach Rücksprache mit Autor

Bemerkungen und Hinweise

Nach Untersuchungen des Autors reicht das Spektrum tatsächlich vorkommender Attributionen für schulischen Erfolg und Misserfolg erheblich über die üblicherweise untersuchten Ursachen (Begabung, Anstrengung, Aufgabenschwierigkeit und Glück) hinaus. Insbesondere die Attribution auf soziale und institutionelle Faktoren wird häufig übersehen. Das Instrumentarium umfasst zuverlässige Skalen zur Erfassung einer Vielzahl solcher Ursachenattributionen (neben den klassischen Vier z.B. häusliches Arbeiten, Lehrer, Eltern, Lernstrategien, Konkurrenz und Kooperation). Das Instrument hat sich im Schulversuch „Modelle der Begabtenförderung am Gymnasium mit Verkürzung der Schulzeit“ (BEGYS) bewährt und liegt in drei Fassungen vor (allgemeine Erklärungen für schulischen Erfolg und Misserfolg; Erklärungen für eigenen Erfolg; Erklärungen für eigenen Misserfolg).
75 Items

Ansprechpartner und Bezugsquelle

Dr. Jürgen Maes
Universität Trier, Fb 1 –Psychologie
Postfach 3825
54286 Trier
email: maes@uni-trier.de